



Die erste gratis

Auto-Zeitung der Schweiz

- » für Auto-Interessierte, Garagisten, Motorsport-Fans und Umwelt-affine Personen
- » 2 x wöchentlich kostenfreier Newsletter
- » mehr als 150 News pro Monat aus der Schweizer Auto-, Motorrad- und Motorsport-Welt

Schweizer Sport

Peter Wyss | 21. Dezember 2016

Motorsport: Luzerner planen Eigenthal-Revival

Der Kanton Luzern erhält wieder einen motorsportlichen Grossanlass. Nach der Gründung eines Trägervereins wird es im September 2018 zu einem Revival des Eigenthal-Bergrennens vor den Toren der Kantonshauptstadt kommen.

Das Bergrennen Eigenthal war in der Vorkriegszeit und danach in den 60er-Jahren über die Landesgrenzen hinaus bekannt. Das Rennen zählte zum Tourenwagen-Europapokal, und so nahmen 1966 so legendäre Fahrer wie Sir John Witmore auf Ford Cortina Lotus und Hubert Hahne im BMW 2000 TI daran teil. Nun fand in Kriens die Gründungsversammlung einer Trägerschaft statt, welche die Veranstaltung als Kriens-Eigenthal-Historic in den Kalender zurückbringen wird. Initiator ist Alfred Gut, der das Rennen als Jugendlicher verfolgte. Als heutiger Redaktor des Gemeinde-Informationsblattes von Kriens ist er so gut vernetzt, dass er seine Idee eines Revivals mit Sachkenntnis vorbringen konnte.

SVP-Nationalrätin Yvette Estermann im Organisationskomitee

Das positive Echo seitens der Behörden und der Bevölkerung hat Alfred Gut überzeugt, dass der Realisierung bei seriöser Vorbereitung keine unüberwindbaren Hürden im Weg stehen: „Wir wollen wirklich eine grosse Sache daraus machen und haben daher ein OK mit kompetenten Persönlichkeiten zusammengestellt.“ Dass er selbst zum Präsidenten gewählt wurde, erstaunt daher nicht. Zum Organisationskomitee gehört auch die SVP-Nationalrätin Yvette Estermann.

Als Termin ist der 15. und 16. September 2018 vorgesehen, 50 Jahre nach dem letzten Eigenthal-Bergrennen von 1968. Rund 300 Fahrer mit historischen Rennfahrzeugen aus ganz Europa werden von Kriens-Obernau ins Eigenthal – wie man es heute schreibt – ein attraktives Schaulaufen absolvieren. Der Verein rechnet mit bis zu 20 000 Zuschauern. Näheres wird an einer Informationsveranstaltung im Januar bekanntgeben.

www.acs.ch

Foto: Archiv